

Was steckt hinter der Glibbermasse? Bauch voller Schleim

Leibeswölbung, Unterbauchschmerzen und Flüssigkeit im Becken einer 73-Jährigen veranlassten die Ärzte zur Laparotomie. Dort quoll ihnen eine massive Schleimansammlung entgegen.

Schon im CT war den Medizinerinnen die ausgeprägte Flüssigkeitsansammlung im Becken aufgefallen (▣ **Abb. 1**). In der Vaginalsonographie zeigte sich eine große zystisch-soliden Raumforderung, und als die Gynäkologen den Bauch eröffneten, fanden sie einen Situs voller Schleim (▣ **Abb. 2**). Intraoperativ wurde dann klar: Hier handelte es sich um einen Ovarialtumor mit Metastasenabsiedlung (histologisch ein Zystadenom mit Pseudomyxoma peritonei). Die Ärzte entfernten die schleimige Masse soweit wie möglich und instillierten eine zytotoxische Lösung (Mitoxantron 40 mg in 300 ml NaCl für 72 Stunden).

Dieser Therapieansatz ist relativ neu: Wurden in der Vergangenheit ausschließlich Debulking-Operationen mit palliativer Intention durchgeführt, ermöglicht die Kombination mit Chemotherapeutika eine kurative Zielsetzung. (cd)

Salehin D et al, Gynäkologe 2010, 43:620



Abb. 1 Alles voller Wasser – Schon das CT verhieß nichts Gutes!



Abb. 2 Schleim bis zum Zwerchfell machte der Patientin das Leben schwer.